

Überwindung körperlicher Grenzen

23. November 2010, 19:00 Uhr

Bibliotheca Albertina, Vortragssaal, Beethovenstraße 6

Evelyn Kleinert · Medizinische Soziologie/Psychologie

Homosexualität und Kinder – Ein Widerspruch?

► Während sich (offene) Homosexualität und Elternschaft in der Vergangenheit auszuschließen schienen, lässt sich zunehmend eine Kombination von beidem beobachten. Der Vortrag bietet einen Überblick über den internationalen Forschungsstand der letzten zehn Jahre zu den Hintergründen und Motiven homosexueller Elternschaft.

Christian Fröhlich · Soziologie

Ganz normale Fremdkörper

Die Körperprothese als kulturelles Artefakt

► Die Körperprothese spiegelt kulturelle Prozesse, in denen sich bestimmte gesellschaftliche Auffassungen, Expertenakteure und Machtkonstellationen entfalten. Die Rehabilitation des schadhafte Körpers durch Prothetisierung entspringt einem normativen Körper-Geist-Dualismus, in dem es gilt, den Körper durch den Geist zu beherrschen. Die Prothese gerinnt somit zu einer gesellschaftlichen Normalisierungspraktik, die zum einen die zu rehabilitierende Person erst erzeugt, und zum anderen Herrschaftstechniken entwickelt, welche sowohl die soziale und als auch die selbstbezogene Zurichtung des geschädigten Körpers bestimmen.

U can't touch this

Ein Adler im Rollstuhl

► Anschließend wird dem herkömmlichen Verständnis des Tanzes "auf die Sprünge" geholfen. „Wir sprechen eigentlich nur durch unsere Körper“ – unter diesem Motto zeigen Mitglieder der Rollstuhl-TanzCombo *U can't touch this* in einer Impro-Performance die Möglichkeiten zeitgenössischen integrativen Tanzes und die Freiheit seiner Bewegungen. Eine sensible Inszenierung – energiegeladen und berührend.

► Der PromovierendenRat (ProRat) der Universität Leipzig ist ein gewähltes Selbstvertretungsorgan, das sich für die Belange aller Promovierenden der Universität einsetzt. Die Vortragsreihe wird vom Akademischen Begegnungszentrum Leipzig e.V. mit veranstaltet.